

# LKV-Pokal 2010/2011

Liebe Sportkameradinnen,  
liebe Sportkameraden,

es haben sich in dieser Saison 12 Mannschaften gemeldet, die Lust haben, am LKV-Pokal teilzunehmen. Diese Anzahl an Teams führt wieder zu einer Gruppenphase, d. h. es werden 4 Gruppen à 3 Mannschaften gebildet, die jeweils einmal gegeneinander spielen werden.

Ausgelost wurden die Gruppen von unserem Sportfreund Jan Jagels.

<u>Gruppe 1</u>	<u>Gruppe 2</u>	<u>Gruppe 3</u>	<u>Gruppe 4</u>
Bardowick	KSG LG IV	Fideler Pudel	KSG LG I
Joho/Olympia	Radbruch	Heideblüte II	Heideblüte I
KSG LG V	KSG LG III	KSG LG II	Kleeblatt

Wie bereits in den vorherigen Jahren spielt das erstgenannte Team an seinem Trainingsabend gegen die zweitgenannte Mannschaft, das zweitgenannte Team gegen das drittgenannte und dieses dann gegen das erste der aufgeführten Gruppenmitgliedern. Die terminliche Spielreihenfolge ist dabei allerdings vollkommen egal.

Einzuhalten ist allerdings, dass die Spiele bis zum **15.02.2011** durchzuführen sind. Um diesen Wettbewerb ein wenig zu verlängern, werden diese Saison auch die Gruppenzweiten weiterkommen. Diese werden dann im Viertelfinale in einem „Auswärtsspiel“ auf einen Gruppensieger treffen.

Falls 3 Teams punktgleich sein sollten nach der Vorrunde, entscheidet die Zusatzpunktwertung und falls diese ebenfalls identisch ist, das gespielte Holz inkl. der Boni über das Weiterkommen.

Ich wünsche Euch allen viel Spaß beim diesjährigen LKV-Pokal und verbleibe mit unserem Sportgruß

„GUT HOLZ“

Euer LKV-Pokal-Organisator

Mathias Stiefeling

# LKV-Pokal 2010/2011

Liebe Sportkameradinnen,  
liebe Sportkameraden,

die 1. Runde des LKV-Pokals ist vorüber. Folgendes ist passiert:

**Gruppe 1:** Mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft konnte Witte Wöddel Bardowick sein Heimspiel gegen die SG Joho / Olympia 72 nicht gewinnen. Die Lüneburgerinnen setzten sich deutlich mit 189 Holz Vorsprung durch. Das Höchstholz von 610 Holz von T. Prehn aus Bardowick konnte daran nichts ändern.

Im Heimspiel setzte sich Joho/Olympia ebenfalls souverän durch. Auch dank 571 Holz von Susanne Leitis wurde die KSG V mit 128 Holz besiegt.

Die KSG V wiederum konnte ihr Heimspiel gegen Bardowick mit 74 Holz gewinnen. Otto Kohfeld war mit 577 Holz der beste Spieler an diesem Tag. Als Gruppensieger ist daher Joho/Olympia und als Gruppenzweiter die KSG V im Viertelfinale.

**Gruppe 2:** Die KSG IV bezwang die Gäste aus Radbruch dank 579 Holz von Dirk Bühnert mit insgesamt 47 Holz Vorsprung. Ebenfalls konnte die IV. Mannschaft ihr „Auswärtsspiel“ bei der KSG III mit 10 Holz gewinnen. Stefan Giesecking (KSG IV) mit 574 Holz und Lothar Zernechel (KSG III) mit 575 Holz zeigten die besten Leistungen.

Im Heimspiel sicherten sich die Lustigen Brüder aus Radbruch dann den 2. Platz hinter der KSG IV. Die Radbrucher bezwangen die KSG III mit 22 Holz, nachdem sie schon mit 59 Holz nach 2 Startern zurücklagen. Am Ende konnten Rolf Thiel mit 640 Holz und Jürgen Schröder mit 648 Holz das Spiel noch drehen.

**Gruppe 3:** Der Fidele Pudel wurde Gruppensieger der Gruppe 3. In 2 ganz engen Spielen bezwangen sie die KSG II mit 2 Holz und Heideblüte II mit einem Holz. Claudia Bartels war gegen die KSG II mit 577 Holz die beste Spielerin ( Dennis Drews 581 Holz für die KSG II ).

Im Spiel der KSG II bei Heideblüte II konnte ebenfalls Dennis Drews mit 585 Holz überzeugen. Die KSG II gewann das Spiel mit 40 Holz Vorsprung und sicherte sich als Tabellenzweiter den Einzug ins Viertelfinale.

**Gruppe 4:** Heideblüte I ist Gruppensieger der Gruppe 4. Gegen Kleeblatt konnte sich die Heideblüten mit 30 Holz durchsetzen. Trotz starker 587 Holz von Imtraut Dietrich reichte es für die Damenmannschaft nicht. Bodo Bartels war mit 584 Holz bei Heideblüte der beste Spieler. Gegen die KSG I konnte Heideblüte auch gewinnen, da der Bonus von 48 Holz nicht aufgeholt werden konnte. 585 Holz von Ralf Wozniak ( Heideblüte ) waren zudem ein zu großes Handicap für Henrik Kiehn ( 585 Holz ) und Co.

Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte die KSG I allerdings gegen Kleeblatt mit 42 Holz gewinnen und als Gruppenzweiter doch noch ins Viertelfinale einziehen.

## **Viertelfinale:**

Das Viertelfinale wurde direkt im Anschluss an das letzte Vorrundenspiel ausgelost. Assistent wurde mir hierbei von Dennis Drews und Nico Zotzmann. Die Gruppensieger treffen in einem Heimspiel auf einen anderen Gruppenzweiten – der Sieger zieht in das Halbfinale ein.

Folgende Partien wurden gezogen:

Fideler Pudel – KSG Lüneburg V

Heideblüte I – KSG Lüneburg II

SG Joho / Olympia 72 – Lustige Brüder Radbruch

KSG Lüneburg IV – KSG Lüneburg I

Ich bitte diese Partien bis zum **31.03.2011** zu spielen.

Viel Erfolg den verbleibenden Teams und

„GUT HOLZ“

Euer LKV-Pokal-Organisator

Mathias Stiefeling

# LKV-Pokal 2010/2011

Liebe Sportkameradinnen,  
liebe Sportkameraden,

das Viertelfinale im LKV-Pokal brachte folgende Resultate:

## **Fideler Pudel – KSG Lüneburg V = 2383:2363:**

Der Fidele Pudel musste 12 Holz aufholen und dank einer guten Mannschaftsleistung mit der herausragenden Schlussspielerin Claudia Bartels ( 595 Holz ) konnte das Spiel noch mit 20 Holz gewonnen werden. Auch die KSG V spielte geschlossen (innerhalb von 10 Holz), bester Spieler war Bernd Imkamp mit 584 Holz.

## **Heideblüte I – KSG Lüneburg II = 2401:2372:**

Heideblüte hatte 24 Holz Vorsprung und konnte schon nach der Startachse mit dem Halbfinale planen, da insbesondere der „KSG II-Flüchtling“ Ralf Wozniak mit 607 Holz überragte. Zwar konnte die KSG II den Halbzeitrückstand von 51 Holz noch auf 29 Holz reduzieren ( Herbert Zotzmann 594 Holz ), doch reichte dieser Vorsprung locker für Heideblütes Einzug ins Halbfinale.

## **SG Joho / Olympia 72 – Lustige Brüder Radbruch 2390:2382:**

Eine undankbare Aufgabe hatten die Lustigen Brüder zu erfüllen – auswärts bei der SG und dann noch 36 Holz Aufholen. Bis auf 6 Holz waren die Radbrucher nach 3 Kegeln tatsächlich dran ( Thorsten Lühr 600 Holz ), aber Marlies Stock ( 583 Holz ) rettete insgesamt 8 Holz ins Ziel.

## **KSG Lüneburg IV – KSG Lüneburg I 2380:2405:**

Holzhöchstzahl im Viertelfinale für die KSG I: Auf den mit neuen Kegeln ausgestatteten Bundesligabahnen 11/12 konnte besonders Marcel Dubbe mit 612 Holz überzeugen. Da auch der Rest der Truppe relativ stark spielte, konnte die KSG IV den vorgegebenen Vorsprung von 48 Holz nicht halten und verlor trotz guter Leistung.

Auch das Halbfinale wurde mittlerweile absolviert:

## **KSG Lüneburg I – Heideblüte Lüneburg I 2412:2366:**

Ergebnisse zwischen 601 und 605 von allen 4 spielenden KSG'ern waren ausreichend um in das Finale einzuziehen. Trotz 48 Holz Rückstand wurde am Ende mit 46 Holz Vorsprung gewonnen. Beste Spieler waren bei der KSG Henrik Kiehn und bei Heideblüte Helmut Schill ( 588 Holz ).

## **SG Joho / Olympia 72 – Fideler Pudel 2384:2380:**

Im reinen Damenhalffinale ging es dagegen sehr spannend zu. Der Fidele Pudel musste

48 Holz aufholen und schaffte dieses auch beinahe. Am Ende fehlten nach Annegret Kiehns 592 Holz nur noch 4 Holz. Dieses verhinderte als Schlusspielerin Wally Rüger mit 580 Holz.

In der Vorstandssitzung des LKV's wurden dann die **Finalpartien** gelöst:

**Finale:**

SG Joho / Olympia 72 – KSG Lüneburg I:

Der Bonus gibt Joho 84 Holz Vorsprung. Man wird sehen, ob die klassenhöchste Mannschaft tatsächlich ihre Klasse ausspielen kann oder ob die SG wieder einmal zu Titelehren kommen kann. Termin: ein Mittwoch-Trainingsabend nach Absprache

**Spiel um Platz 3:**

Fideler Pudel – Heideblüte Lüneburg I:

Als Gentlemen bereisen die Herren die Damen zu den Endspielen. Die Damen des Fidelen Pudels revanchieren sich zumindest in der Bonus-Vorgabe und müssen 12 Holz aufholen. Termin: ein Dienstag-Abend nach Absprache

Bitte gebt auch mir über die Termine Bescheid, so dass wir die Siegerehrungen organisieren können.

Vielen Dank und viel Erfolg bei den letzten Spielen des LKV-Pokals 2010/2011.

Euer LKV-Pokal-Organisator

Mathias Stiefeling

# LKV-Pokal 2011/2012

Liebe Sportkameradinnen,  
liebe Sportkameraden,

es haben sich in dieser Saison nur 9 Mannschaften gemeldet, die Lust haben, am LKV-Pokal teilzunehmen. Es gibt daher ein Qualifikationsspiel und danach geht es im Viertelfinale im K.O.-Modus weiter.

## Das K.O.-Spiel bestreiten:

TSV Adendorf – KSG Lüneburg IV

Danach geht es im **Viertelfinale** weiter mit folgenden Partien:

Sieger K.O.-Spiel – KSG Lüneburg II

KSG Lüneburg III – KSG Lüneburg I

Fideler Pudel – Bardowick

SG Joho / Olympia 72 – Heideblüte I

Ich wünsche Euch allen viel Spaß beim diesjährigen LKV-Pokal und verbleibe mit unserem Sportgruß

„GUT HOLZ“

Euer LKV-Pokal-Organisator

Mathias Stiefeling